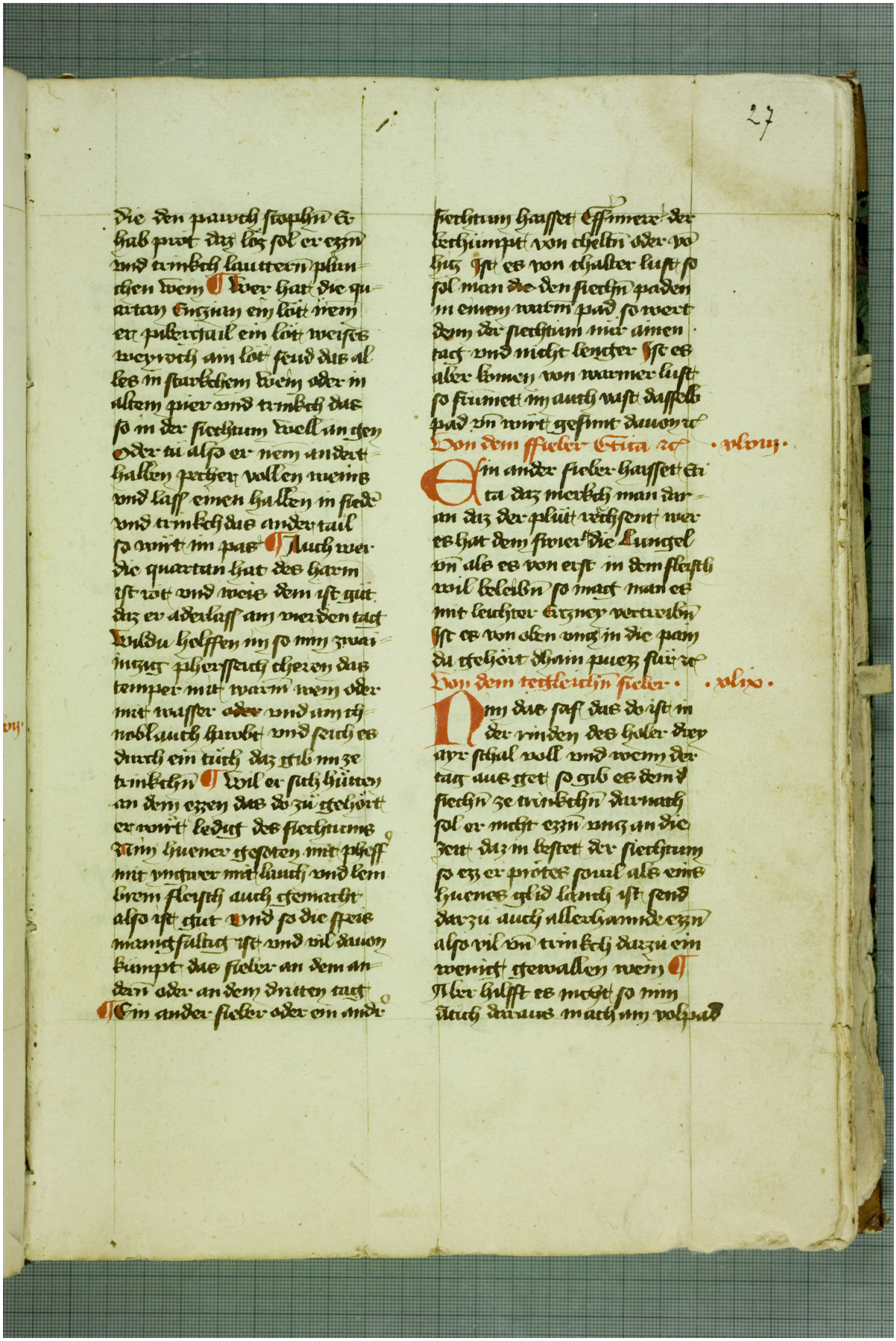
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



27

die den pauch stopfen ei-
hab prot daz loz sol er ezzn
und trinkch lautteren plun-
chen wein ¶ Wer hat die qu-
artan Enzunn ein lot wein
er pilsenkraut ein lot weisses
weyrauch ain lot seud dis al-
les in starkchem wein oder in
altem pier und trinkch das
so in der siechtum well an gen
oder tu also er nem ainen ha-
ffen prchen vollen weins
und lass einen hallen in siede
und trinkch das ander tail
so wirt im pas ¶ Auch wer
die quartan hat des harn
ist rot und weis dem ist gut
daz er aderlass am vierden tag
Wildu helffen im so nim zwai
ingwer pherstuck cheren das
temper mit warm wein oder
mit wasser oder und nim ch
nobluuch hirnbi und seuch es
durch ein tuch daz gib im ze
trinkchen ¶ Wil er sich hüten
an dem ezzen das do zu gehört
er wirt ledig des siechtums
Nim huener gesoten mit pfeff
mit vingwer mit lauch und kem
brem fleisch auch gemacht
also ist gut ¶ Und so die spei
manigfaltig ist und vil dauon
kumpt das fieber an dem an
dern oder an dem dritten tag
¶ Ein ander fieber oder ein andr

siechtum hasset Es mecht der
kelchumpt von chelten oder vo
hitz ist es von chalter luft so
sol man die den siechen paden
in einem warm pad so wert
dem der siechtum mit ainen
tag und mecht lenger ist es
aber kumen von warmer luft
so firmet im auch wust dasselb
pad vn wirt gesint dauon ꝛc

Von dem fieber Etica ꝛc · xlviij ·

Ein ander fieber hasset Ei-
ta daz merkch man dar-
an daz der plut verbrent wer
es hat dem fiber die lungel
vn als es von erst in dem fleisch
wil beleiben so mag man es
mit leuchter arzney vertreiben
ist es von oben vmz in die pam
du gehört dhain puez für ꝛc

Von dem tertianischen fieber · · xlix ·

Nim das saf das do ist in
der rinden des holer der
ayr stiual wol und wem der
tag aus get so gib es dem
siechen ze trinkchen durnach
sol er mecht ezzn unz an die
zeit daz im lesset der siechtum
so ez er protes soul als eine
hueners glid lench ist send
darzu auch allerhande ezzn
also vil vn trinkch darzu ein
wenig gewallen wein ¶
Aber helfft es mecht so nim
auch dauns mach nim wolnab